



# Sammlung Theaterzettel

## Madame Butterfly

Lederer, Felix

1911-12-02

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





GROSSHERZOG  
LICHES  
HOFFUND  
NATIONAL  
THEATER  
MANNHEIM

Samstag, den 2. Dezember 1911  
18. Vorstellung im Abonnement B

# Madame Butterfly

Tragische Oper in drei Akten von L. Illica und G. Giacosa — Deutsch von Alfred Bürgemann  
Musik von Giacomo Puccini  
Regie: Eugen Gebrath — Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly	Else Tuschlau
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin	Jane Freund
Kate Linkerton	Rose Kleinert
Linkerton, Leutnant in der amerikanischen Marine	Jacques Deder
Sharpless, Konsul der vereinigten Staaten in Nagasaki	Joachim Kromer
Goro, Nakodo	Hugo Voisin
Der Fürst Hamadori	Alfred Landorn
Onkel Bonze	Mathieu Grant
Nakufidé	Georg Hierahly
Der Kaiserliche Kommissär	Karl Marx
Der Standesbeamte	Adolf Karlinger
Die Mutter Cho-Cho-Sans	Toni Schödl
Die Tante	Marie Knieriem
Die Base	Paula Schneider

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San, Diener.  
Zwischen dem 1. und 2. Akt liegen drei Jahre. — Ort der Handlung: Nagasaki. — Zeit: Gegenwart.

Hierauf:

## Der Tanz

Ballett-, Gesellschafts- und Volks-Tänze  
Einstudiert von Aennie Häns  
Dirigent: Erwin Huth

### I. Abteilung: Ballett-Tänze (Musik von Ferdinand Langer)

a) **Pas de deux**: (Aennie Häns, Ida Reinte); b) **Walzer und Adagio**: (Li Mann, Rosa Robitschek und Ballettkorps); c) **Fußspigentanz**: (Aennie Häns); d) **Galopp**: (Lina Schmidkonz u. Ballettkorps).

### II. Abteilung: Gesellschafts-Tänze

a) **Gavotte**: (aus dem Ballett „Don Juan“ von C. W. Glud). (Jenny Hotter, Rosa Robitschek);  
b) **Mennett**: (aus der Ballettmusik „Plaisir“ v. J. P. Rameau). (8 Damen des Balletts);  
c) **Walzer**: „Erinnerung an Pest“ von Joh. Strauß — Vater — (Aennie Häns);  
d) **Polonaise**: („Sadelzug“ von Carl Faust). (16 Kinder der Ballettschule);  
e) **Polka**: („Bitte schön“ von Joh. Strauß — Sohn) — (Aennie Häns, Alfred Landorn).

### III. Abteilung: Volks-Tänze

a) **Rumänisch**: (Li Mann, Lina Schmidkonz);  
b) **Spanisch**: (Aennie Häns);  
c) **Russisch**: (Johanna Natterer, Ida Baro);  
d) **Ungarisch**: (8 Damen des Balletts);  
e) **Cafe Waltz**: (Aennie Häns, Rosa Robitschek).

**Pause nur nach dem ersten Stück**

Kasseneröffnung 7 Uhr

**Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr**

Ende nach 10 $\frac{1}{4}$  Uhr

Textbücher sind an der Kasse für 1 Mark zu haben

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Hohe Preise.

1. Rang:		III. Rang:	
Mitte, 1. Reihe	Mk. 10.—	Mitte, 1. Reihe	Mk. 5.50
Mitte, 2. Reihe	„ 9.—	Mitte, 2. und 3. Reihe	„ 3.—
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	„ 7.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Progeniums- loge)	„ 2.50
Parterre:		IV. Rang:	
Loge, 1. Reihe	„ 7.—	Mitte	„ 1.50
Loge, 2. Reihe	„ 6.—	Seite	„ 0.70
Sperrsitze im Parkett	„ 5.50	<b>Nicht numerierte Plätze:</b>	
II. Rang:		Stehplätze im Parkett	„ 3.50
Seite, 1. Reihe	„ 4.50	Parterre	„ 2.50
Seite, 2. Reihe	„ 4.—		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparquet, Parterre- und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfalz, Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

**Im Hoftheater:**

Sonntag, 3. Dezember (A. 17, hohe Preise) **Lohengrin** Anfang 6 Uhr

**Im Neuen Theater:**

Sonntag, 3. Dezember **Der Raub der Sabinerinnen** Anfang 8 Uhr